

## Bierkulturbericht 2015: Österreicher genießen Bier – mit Verantwortung



Bei der Präsentation des Bierkulturbericht 2015 in Wien, v.l.n.r.: Andreas Stieber, Geschäftsführer Marketing Brau Union Österreich, Bierpapst Conrad Seidl, Markus Liebl, Generaldirektor Brau Union Österreich

Credit: Brau Union Österreich / Voglhuber  
Fotograf: Voglhuber



Bei der Präsentation des Bierkulturbericht 2015 in Linz, v.l.n.r.: Andreas Stieber, Geschäftsführer Marketing Brau Union Österreich, Bierpapst Conrad Seidl, Markus Liebl, Generaldirektor Brau Union Österreich

Credit: Brau Union Österreich / Pelzl  
Fotograf: ROLAND PELZL

Linz (OTS) - - Fast alle Österreicher achten auf einen verantwortungsvollen Genuss beim Trinken

- Steigendes Verantwortungsbewusstsein beim Umgang mit Alkohol
- Trend zu neuen alkoholfreien Bieren
- Verantwortung hinsichtlich Nachhaltigkeit bei den Brauereien
- Bierkultur weiter auf dem Vormarsch: Bierkompetenz, Beratung und Hygiene wichtig
- Stabiler Konsum in Österreich
- Überwiegende Mehrheit der Österreicher ist der Ansicht, dass Bier eine wichtige Rolle für die österreichische Getränkemkultur spielt.

Die Brau Union Österreich präsentierte den nunmehr siebten Bierkulturbericht: Bierpapst Conrad Seidl und Brau Union Österreich Generaldirektor Markus Liebl stellten die aktuelle repräsentative market-Studie vor. Die Ergebnisse im Überblick: Die Österreicher genießen ihr Bier gerne, aber mit Verantwortung. Eine gehobene Bierkultur ist weiter auf dem Vormarsch, und der Stellenwert von Bier im Bereich der Getränkemkultur ist stabil auf sehr hohem Niveau.

Markus Liebl, Generaldirektor Brau Union Österreich, meint: „Als Brautechniker liebe ich die große Vielfalt und den Variantenreichtum des Bieres – jeder Stil, jede Sorte bereichert auch unsere Bierkultur. Dass diese in Österreich immer weiter verbreitet ist, freut uns natürlich sehr – gleichzeitig sind wir uns aber auch unserer Verantwortung im Umgang mit dem Bier als alkoholisches Getränk bewusst. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, dass die Menschen ihr Bier genießen, aber absolut auf Maß und Ziel achten. Das Thema maßvoller Genuss ist daher auch der Schwerpunkt unseres aktuellsten Bierkulturberichts, der auch heuer wieder vom unabhängigen market-Institut durchgeführt wurde.“

Zwtl.: Verantwortungsvoller Biergenuss: Konsumationsmengen und -anlässe, aber auch Produktion im Fokus

Kultur hat immer auch mit Maß und Ziel zu tun. Laut market-Studie sind sich 94 Prozent ihrer Verantwortung beim Bierkonsum bewusst. Ganz generell geht der Trend beim Bierkonsum eher in die Richtung des bewussten Genusses – auch Bierpapst Conrad Seidl stellt fest: „Den verantwortungsvollen Genuss dokumentieren die Bierfeste, die in den vergangenen Jahren immer populärer geworden sind: Da kommen tausende Leute zusammen, verkosten die verschiedenen Biere, und keiner käme auf die Idee, zu viel zu trinken.“

Die Verantwortung beim Biergenuss wird auch in ihren vielen Aspekten wahrgenommen, wie der Bierkulturbericht belegt. Am wichtigsten finden die Österreicher in absteigender Reihenfolge: dass während der Schwangerschaft kein Alkohol konsumiert wird, kein Alkoholausschank an Jugendliche, kein Alkohol, wenn man mit dem Auto fährt, generell kein maßloses Trinken über den Durst, kein Alkoholkonsum vor Kindern und Jugendlichen bzw. kein Alkoholkonsum während der Arbeitszeit. Ein bisschen mehr konsumieren die Österreicher zu besonderen Anlässen, z. B. bei Familienfeiern oder Hochzeiten.

Vier von zehn erkennen in der Gesellschaft ein höheres Verantwortungsbewusstsein beim Alkoholkonsum als noch vor zehn Jahren. Darauf basiert auch der Trend zu alkoholreduzierten und alkoholfreien Produkten, die immer mehr ihren Platz in der heimischen Bierkultur beanspruchen.

Die Verantwortung in Zusammenhang mit der Produktion des Gerstensaftes ist dem überwiegenden Teil der Österreicher ebenfalls wichtig. Hier geht es ihnen hauptsächlich – wieder gereiht nach

Zustimmung - um die Verwendung von regionalen Rohstoffen, um die Unterstützung der regionalen Wirtschaft sowie um die Schaffung bzw. Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region. Außerdem wichtig: die Einhaltung von Umweltschutzauflagen, Vermeidung von allzu langen Transportwegen, soziale Bedingungen in der Brauerei u.v.m.

Zwtl.: Bierkultur weiter auf dem Vormarsch

Der Bierkulturbericht 2015 zeigt: Für die Österreicher ist Bier ein Getränk mit langer Tradition und einer unfassbaren Sortenvielfalt, dazu kommt die passende Trink- und Genusskultur. Für 92 Prozent der Österreicher ist Bier wichtig für die heimische Getränkekultur, das Image wird von vielen in einem Wandel zum Positiven wahrgenommen.

Die Österreicher legen mehr Wert auf gut gezapftes und hygienisch einwandfreies Bier, Beratungsqualität ist wichtig, die Bierauswahl wird bewusster getroffen. Punkto Hygiene wissen die Österreicher, was gut für sie und ihr Bier ist: Schankhygiene und eine saubere Zapfanlage finden nämlich im Jahr 2015 bereits 84 Prozent der Österreicher „sehr wichtig“ oder „wichtig“. Die richtige Temperatur des servierten Bieres ist für zwei Drittel sehr wichtig, für weitere 15 Prozent immerhin noch wichtig. Weitere Qualitätsmerkmale für die Gastronomie in Zusammenhang mit Bier sind in absteigender Reihenfolge eine gute Auswahl an regionalen Bieren, eine gute Auswahl an Fass- und Flaschenbieren und - mit zunehmender Tendenz - auch eine eigene Bierkarte und persönliche Betreuung.

Und nicht zuletzt hat der Anspruch der Gäste an den Gastronomen auch einen Zusammenhang mit der Verantwortung: Acht von zehn Österreicher legen z. B. Wert darauf, dass kein Alkohol an Personen unter dem gesetzlichen Mindestalter ausgeschenkt wird.

Zwtl.: Österreichs Gastronomie: die Kompetenz in Sachen Bier

Die Österreicher sind sehr zufrieden mit der Biervielfalt, die ihnen von der heimischen Gastronomie geboten wird. 75 Prozent der Bevölkerung geben an, dass diese für sie ausreicht. Andererseits wünscht sich jeder Fünfte noch mehr Auswahl - etwas, wo die Gastronomie ansetzen kann.

Andreas Hunger, Geschäftsführer Gastronomie bei der Brau Union Österreich, meint: „Im Bierkulturbericht gibt es auch einige Erkenntnisse, die bestimmt für unsere Gastronomen spannend sind. So

wünschen sich zum Beispiel 35 Prozent der Befragten eine genauere Beschreibung und mehr Informationen rund um die verschiedenen Biersorten – bei den jüngeren zwischen 18 und 29 Jahren gibt das sogar jeder zweite an. Hier gibt es noch einiges an Potenzial – die Neugierde ist da, und man kann ihr z. B. mit einer Bierkarte begegnen oder auch mit dem aktiven Angebot, etwas über die einzelnen Biere zu erzählen.“

Zwtl.: Bierland Österreich

Dass Österreich mit einem Konsum von rund 105 Litern pro Kopf und Jahr ein Bierland ist, ist schon in den Wissensschatz vieler vorgedrungen. Aber wie das nun genau aussieht, zeigt der Bierkulturbericht 2015: Die Österreicher lieben ihr Bier, rund sechs von zehn trinken es regelmäßig. Zehn Prozent genießen den Gerstensaft (fast) täglich, drei von zehn mehrmals pro Woche, zwei von zehn mehrmals im Monat.

Getrunken wird das Bier meistens abends beim Fortgehen wenn man sich mit Freunden trifft oder zuhause als Getränk zum Essen. Der gesellige Aspekt des Bierkonsum wird auch deutlich: Jeder vierte Befragte gibt an, dann Bier zu trinken, wenn der Partner / die Partnerin bzw. Freunde usw. auch ein Bier trinken. Aber auch Mahlzeiten auswärts und das Heimkommen zum Feierabend sind Situationen, in denen die Österreicher in der Regel Bier trinken.

Zwtl.: Treue vs. Probierlust, Patrioten vs. Kosmopoliten

Die Österreicher sind auch unterschiedlich wechselfreudig, wenn es um den Bierkonsum geht: Jeder Dritte (33%) hat zwei oder drei Biersorten, die er oder sie konsumiert. Ein knappes Drittel der Befragten (29%) haben nur eine bestimmte Biersorte, der sie die Treue halten, ein weiteres Drittel (32%) bevorzugen keine bestimmte Biersorte. Nur bescheidene 3 Prozent geben an, dass sie regelmäßig mehr als drei verschiedene Biersorten trinken. Gerade jüngeren Menschen ist Treue beim Bierkonsum weniger wichtig als die Möglichkeit, wieder mal etwas Neues auszuprobieren.

Jedenfalls sind die Österreicher in punkto Bierkonsum Patrioten: So geben 82% der heimischen Bevölkerung an, dass es ihnen nicht egal ist, woher das Bier kommt. Fast die Hälfte der Menschen in unserem Land trinkt am liebsten Bier aus Österreich und ein Drittel genießt bevorzugt Bier aus der eigenen Region.

Die Lust auf internationales Bier ist im Vergleich zum Vorjahr, wo noch 7 Prozent der Bevölkerung angegeben haben, gerne internationale Bierspezialitäten zu konsumieren, auf 3 Prozent gesunken. Im Trendverlauf der letzten Jahre ist das der bisher absolut niedrigste Wert. „Dies kann zum einen daran liegen, dass die heimische Bierkultur in den letzten Jahren noch einmal massiv an Niveau zugelegt hat, aber auch daran, dass unsere heimischen Braumeister immer innovativer werden, man eine unglaubliche Sorten- und Variantenvielfalt auch aus Österreich bekommt, und damit nicht mehr in die Ferne schweifen muss“, interpretiert Markus Liebl.

Zwtl.: Verantwortung - Konsum - Nachhaltigkeit

Auch die prominente Klimatologin und TV-Wetter-Moderatorin Christa Kummer kam heuer wieder im Rahmen des Bierkulturberichts zu Wort und hat sich mit dem Zusammenhang von Konsum und Nachhaltigkeit beschäftigt - mit der zusammenfassenden Aufforderung, dass man als Konsument die Konsequenzen der eigenen Kauf- und Lebensstilentscheidungen im Blick haben sollte, um negative Folgen des eigenen Handelns zu vermeiden - und somit Selbst-Verantwortung zu übernehmen.

Zwtl.: Über die Studie:

Die Studie wurde vom Linzer market-Institut unter 600 Österreichern ab 18 Jahren in Form von Telefoninterviews durchgeführt. Die Feldphase fand im Sommer 2015 statt.

Den Bierkulturbericht finden Sie online zum Download unter:

<http://www.brauunion.at/bierkultur/bierkulturbericht>

Bei Interesse an einem gedruckten Exemplar des „Bierkulturbericht 2015“ wenden Sie sich bitte an Frau Michaela Eichhorn, per Telefon unter 0732 6979 2671 oder per Mail an [m.eichhorn@brauunion.com](mailto:m.eichhorn@brauunion.com).

Zwtl.: Über die Brau Union Österreich

Über 4,9 Mio. HL Bier setzt die Brau Union Österreich in einem Jahr ab - mit vierzehn führenden Biermarken, über 100 Biersorten und laufenden Innovationen. Zusätzlich vertreibt die Brau Union Österreich seit April 2015 die Cider-Marke Strongbow in Österreich. Das Unternehmen steht sowohl für internationale Premium-Brands wie Heineken, Desperados und Affligem, als auch für nationale Top-Marken wie Gösser oder Zipfer und für regionale Marken wie Puntigamer,

Kaiser, Schwechater, Schladminger, Reininghaus oder Wieselburger.  
2.200 Mitarbeiter in ganz Österreich sorgen dafür, dass rund 49.000  
Kunden und 5 Mio. Bierliebhaber im ganzen Land mit Bier versorgt  
werden. Dass die Brau Union Österreich dabei auf beste Rohstoffe,  
höchste Qualität und nachhaltige Produktion - sowohl im Umwelt- als  
auch im gesellschaftlichen Bereich setzt - versteht sich von selbst.  
Seit 2003 ist die Brau Union Österreich Teil der internationalen  
Heineken-Familie.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service  
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Dr. Gabriela Maria Straka, EMBA  
Leitung Kommunikation/PR + CSR  
Diplom-Biersommelière  
Tel.: 0732 6979 2670  
E-Mail: [g.straka@brauunion.com](mailto:g.straka@brauunion.com)  
[www.brauunion.at](http://www.brauunion.at)

MMag. Monika Steinkogler, Bakk.  
Kommunikation/PR  
Biersommelière  
Tel.: 0732 6979 2378  
E-Mail: [m.steinkogler@brauunion.com](mailto:m.steinkogler@brauunion.com)  
[www.brauunion.at](http://www.brauunion.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4056/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0096 2015-12-01/11:28

011128 Dez 15

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20151201\\_OTS0096](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151201_OTS0096)